

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832
1832**

61 (29.7.1832)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 61. Sonntag den 29. July 1832.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

Die Fleisch- und Brodpreise für den nächstfolgenden Monat August sind nach den Bestimmungen der hiesigen Metzger- und Bäckermeister dahier folgende:

1. Das Fleisch.		
Das Pfund Mastochsenfleisch	.....	11 Kreuzer
" " Schmalfleisch	.....	9 "
" " Schweinfleisch	.....	10 "
" " Kalbfleisch	.....	9 "
" " Hammelfleisch	.....	9 "
2. Das Brod.		
2 Pfund Schwarzbrod	.....	9 Kreuzer
1 Weck 8½ Loth schwer	.....	2 "

Bei den Bäckern Braunwarth, Wittwe Prinz, Christoph Sauter, Steiner, Stug, Johann Triffler, Karl Wagner und Wappich wiegt dagegen ein 2 kr. Weck 8 Loth.

Karlsruhe den 26. July 1832.

Großherzogl. Polizei-Direction.

Belehrung.

Den Holzeinkauf der Einwohnerschaft zu Karlsruhe auf dem Holzmarkt dahier betreffend.

Auf dem Holzmarkt dahier soll vorschristsmäßig kein Kauf und Verkauf auf Dhngefähr statt haben, sondern beide Contrahenten sind bei Strafvermeidung angehalten, ihr Holz messen zu lassen.

Den Schutz den der Staat dem Käufer vor Uebervortheilungen durch den Verkäufer auf diese Weise zu geben sucht, vereiteln letztere meistens dadurch, daß ihr Holzquantum an Höhe oder Länge den gesetzlichen Umfang nicht hat.

Da das Klafter Holz 6 Fuß Höhe und 6 Fuß Breite bei einer Scheiterlänge von vier Fuß gesetzlich haben muß, so haben wir die in Pflichten stehenden Holzmesser mit einem Tarif versehen, in welchem für alle Fälle berechnet ist, wie viel der Käufer dem Verkäufer abzuziehen die Befugniß hat, wenn das Holz an Höhe, Breite oder Scheiterlänge weniger ist als im Verkauf bedungen wurde.

Wir glauben durch diese Einrichtung den Käufer sicher gestellt zu haben, nicht weniger Holz zu empfangen, als er wirklich zahlt, und den redlichen Verkäufer von dem unredlichen geschieden.

Indem wir der Einwohnerschaft hievon Kenn:niß geben, fordern wir Jedermann dringend auf, rücksichtslos jene Holzmesser bei uns anzuzeigen, die ihre dadurch etwas vermehrte Dienstverrichtungen nicht mit Eifer und Treue erfüllen.

Gleichzeitig haben wir den Holzmesserlohn bestimmt wie folgt:

a) für ein Klafter	.....	12 kr.
b) Hat der Holzmesser bei derselben Person mehr als fünf Klafter auf einmal zu messen, so darf für das Klafter nur 8 kr. angesetzt werden.	.....	8 kr.
c) Für das halbe Klafter	.....	6 kr.
d) Für das viertel Klafter	.....	6 kr.

Wenn nichts anderes speciell bedungen so theilen Käufer und Verkäufer diese Gebühr.

Der Messer der diese Gebühr annimmt ohne gemessen zu haben, oder mehr begehrt, oder wohl gar unter irgend einem Vorwand noch Holz für sich fordert, wird augenblicklich seiner Function entlassen.
Karlsruhe den 19. July 1832.

Großherzogliche Polizeidirection.

Von dem in obiger Belehrung bemerkten Tarif, welcher den in Pflichten stehenden Holzmessern mitgetheilt worden ist, haben wir besonders noch Abdrücke fertigen lassen, die à 3 Kreuzer per Stück bei uns zu erhalten sind.
C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Die Liste über die im Jahr 1812 gebornen, in die Conscription pro 1833 fallende Söhne der Hof- und Marstall-Dienerschaft ist gefertigt, und liegt zur Einsicht auf diesseitiger Kanzlei während 10 Tagen bereit.
Karlsruhe den 12. Juli 1832.

Großherzogl. Oberhofmarschall's Amt.
Rechtliche Section.

(2) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Georg Kreglinger von Karlsruhe ist wegen Gemüthschwäche für entmündigt erklärt, und ihm Handelsmann Schmieder von da als Vormund beigegeben worden.
Karlsruhe den 10. July 1832.

Großh. Stadt-Amt.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Dienstag den 14. August d. J. Nachmittags 2 Uhr wird das in der Zähringerstraße No. 3. stehende Haus, einseits Küfermeister Hilf, anderseits Kaufmann Büblers Witwe, der Erbtheilung wegen im Hause selbst öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 26. Juli 1832.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Bis nächsten Montag den 30. d. M. Morgens 8 Uhr wird auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle das in der Erbprinzenstraße No. 7. (neben dem Kanzleigebäude der Großh. Direction der Forste und Bergwerke) gelegene herrschaftliche Gebäude sammt Garten im Wege öffentlicher Versteigerung verkauft. Die Bedingungen können vor der Versteigerung dahier vernommen werden.

Karlsruhe 23. Juli 1832.

Großh. Domainen-Verwaltung

(2) Karlsruhe. [Verkauf oder Verpachtung des Gasthofs zum Badischen Hof dahier.] Da bei der letzten Versteigerung des Gasthofs zum Badischen Hof dahier kein annehmbares Gebot erfolgte, so wird am Dienstag den 31. July Nachmittags 3 Uhr im Hause selbst eine nochmalige Versteigerung voraenommen und wenn hiebei der von den Senator Wielandschen Erben festgesetzte billige

Kaufpreis nicht erreicht werden sollte, wird soalsich die Verpachtung in öffentlicher Steigerung bewirkt, daher sowohl Kauf als Pachtstethaber hiezu eingeladen werden.

Karlsruhe den 23. July 1832.

Großherzogl. Stadt-Amtsrevisorat.

(2) Karlsruhe. [Weinversteigerung.] Montags den 6. August d. J. Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr werden von den in der Großh. Hofkellerei vorrätigen reingehaltenen alten Rhein- und Oberländer-Weinen eine Parthie, ohm- und halb ohmweiße, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt. Es befinden sich darunter:

6 Dhm Rüdeshheimer	1802r,
6 " Nierensteiner	1802r,
12 " Dypenheimer	1802r,
einige Dhm Nierensteiner	1783r,
" dergleichen	1811r,
14 Dhm Weiler	1753r,
4 " dergleichen	1718r,
4 " Duppelsberger	1753 r.

Die Versteigerung hat in der Dranaerie nächst der Hofküche statt, allwo die Proben aufgestellt werden. Die Bezahlung geschieht bei der Abfassung des Weines.
Karlsruhe den 19. July 1832.

Großherzogl. Hof-Deconomie-Verwaltung.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Zähringerstraße No. 66. ist der ganze mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 4 tapeuteten Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, Speiseherkammer nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen. Das Nähere ist in der alten Herrenstraße No. 9. im obern Stock zu erfragen.

In der Spitalstraße No. 13. ist ein Logis, bestehend in Stube, Küche und Holzplatz, auf den 23. October zu vermieten.

In der Zähringerstraße No. 5. bei Küfer Hilf ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten und im Hintergebäude ein Logis mit 2 Zimmern, beide auf den 23. October zu beziehen.

In einem honetten Hause ist ein möblirtes Zimmer, auch die Kost am Familientische, an einen oder zwei junge Herrn, welche die hiesigen Lebranstalten besuchen, sogleich oder später, auch monatsweise oder Vierteljährlich, nach Belieben, abzugeben, und das Nähere in Nro. 63. der Spitalstraße zu erfragen.

In der Blumenstraße Nro. 6. sind auf den 23. October d. J. im obern Stock 5 Zimmer mit den dazu gehörigen Bequemlichkeiten zu beziehen.

In der Kronenstraße Nro. 18. ist ein Logis von 3 Zimmern mit allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

Bei Kürschner Schmidt, Lange-Strasse Nro. 106. ist ein Logis auf den 23. October zu vermieten, bestehend in Stube, Alkos, Küche, Keller, Holzplatz.

Bei Kürschner Liebe ist im Hintergebäude eine kleine Wohnung von Stube, Kammer und Küche zu vermieten und bis 23. October zu beziehen.

Bei Schreiner Steiner in der kleinen Spitalstraße ist ein Logis auf den 23. October zu vermieten, bestehend in einer großen Stube, Alkos, Küche, Keller und Holzplatz.

In der Erbprinzenstraße Nro. 14. bei der kath. Kirche ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen.

In der neuen Thorstraße Nro. 16. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmer, Alkos, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Octbr. zu beziehen. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

In der Karlsstraße Nro. 8. ist im Hintergebäude im 2. Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmer, wovon eines neu tapezirt ist, nebst Küche, Keller, Holzremise und Speicher. Das Nähere ist zu erfragen, Zähringerstraße Nro. 76. bei Kaufmann Döring im zweiten Stock.

Auf den October kann an einen ledigen Herrn, ein, auch zwei Zimmer, mit oder ohne Möbel abgegeben werden. Das Nähere ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

In der Zähringerstraße Nro. 24. ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise, Speicher und Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden. Ebenfalls ist das Hintergebäude zu vermieten, bestehend in 2 Zimmer und einer Küche im 2. Stock nebst besonderem Speicher, und zu ebner Erde eine Werkstätte, die nöthigenfalls dazu abgegeben werden könnte.

In der Zähringerstraße bei Bollmers Wittwe ist ein Zimmer mit Bett und Möbel bis den 1. August zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost abgegeben werden.

In der Zähringerstraße Nro. 8. ist auf den 23. October ein Logis von 6 oder 7 Zimmern nebst Küche, Speicher, Keller etc. zu vermieten.

Im innern Zirkel Nro. 15. ist ein Logis auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 3 Zimmer, Küche, Keller, Holzplatz nebst Speicherkammer, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Bei Hafner Appenzeller in der Querstraße Nro. 25. ist im untern Stock ein Zimmer zu vermieten und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Amalienstraße Nro. 17. ist im untern Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. October an eine stille Familie zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 187. ist im mittlern Stock vornenheraus ein großes Zimmer mit 2 Kreuzstöck, Küche, Speicherkammer, Holzlage und Arbeit am Waschhaus sogleich oder auf den 23. October zu vermieten.

In der Akademiestraße Nro. 22. ist ein Logis im mittlern Stock nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

In der Zähringerstraße Nro. 34. sind im 2ten Stock im Seitengebäude 2 Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel zu vermieten.

In der verlängerten Adlerstraße Nro. 40. ist im untern Stock ein schön tapezirtes Zimmer sogleich zu vermieten, das Nähere ist in demselben Stock zu erfragen.

An der Kronenstraße Nro. 24. ist im obern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmer, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Im innern Zirkel Nro. 3. dem neuen Finanzministerium gegenüber ist ein Logis mit 5 geräumigen Zimmern, wovon 4 heizbar sind, nebst Küche, Keller, Magdkammer und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden, auf Verlangen können noch 2 Zimmer nebst Küche dazu oder besonders an eine stille Familie abgegeben werden. Auch ist ein Zimmer sogleich für einen ledigen Herrn zu vermieten mit billigem Preise.

In der Amalienstraße Nro. 63. ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, verrohrter Dachkammer, Speicherkammer, Keller, Holzremise und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu vermieten.

In der neuen Kronenstraße Nro. 25. ist ein Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel sogleich zu vermieten.

In der Zähringerstraße Nro. 14. ist im obern Stock ein Logis mit 3 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer, und im Hinterhaus Stube, Kammer, Küche, Keller, beide auf den 23. October zu vermieten.

In der Durlacherthorstraße Nro. 20. im zweiten Stock ist auf's Octoberquartal oder auch sogleich ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Alkof, Küche, Keller, Holzremis und Schweinestall.

In der Durlacherthorstraße bei Bäckermeister Honloser ist der untere Stock mit 2 oder 3 Zimmern und ein Logis im Nebengebäude mit Stube und Kammer zu vermieten nebst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

In der Spitalstraße Nro. 29. ist im obern Stock ein heizbares Zimmer nebst Küche an eine stille Person zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. October bezogen werden.

Bei Lederhändler J. Henle auf der Langenstraße sind 2 heizbare Zimmer mit vollständig schönem Möbel versehen zu vermieten und können bis zum 14. August bezogen werden.

In der Zähringerstraße Nro. 56. bei Fr. Mägele ist der ganze 2. Stock, bestehend in 9 — 10 geräumigen Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten.

In der alten Waldstraße Nro. 16. ist im Hintergebäude ein Logis zu ebner Erde, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Stallung zu 4 bis 6 Pferde, Heuboden, Holzplatz, Platz zu mehreren Chaisen und gemeinschaftliches Waschhaus auf den 23. October zu beziehen, auch sind daselbst im vordern Haus 2 Zimmer an einen ledigen Herrn bis dahin zu vergeben, ersteres kann auch ohne Stallung an eine stille Haushaltung abgegeben werden.

In Nro. 67. der Spitalstraße ist im untern Stock für eine stille Haushaltung oder für ledige Herrn ein Logis auf den 23. October zu vermieten. es besteht aus 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten. Das Nähere ist im dritten Stock des Hauses zu erfragen.

In der alten Kreuzstraße Nro. 3. ist im obern Stock ein Logis von 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und allen sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten, und sogleich oder auf den 23. October zu beziehen. Das Nähere ist in demselben Hause ebner Erde rechter Hand zu erfragen.

In der Waldhornstraße Nro. 63. bei Handelsfrau Monno ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, wovon 2 heizbar sind, Küche, Keller, Holzremis, Theil am Waschhaus nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 15. ist der untere Stock mit 2 Zimmern, geräumiger Kammer, Magdkammer Küche, Keller, Holzremis und Antheil am Waschhaus auf den 23. October zu vermieten. Das Nähere ist in demselben Hause bei Büchsenmacher Cosäus zu erfahren.

Im vordern Birkel Nro. 6. sind für einen ledigen Herrn 2 Zimmer im untern Stock auf den 23. October zu vermieten. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfragen.

In der verlängerten Kronenstraße Nro. 52. ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. October zu vermieten.

In Nro. 27. der neuen Herrenstraße, am Eck der Erbprinzenstraße ist der untere Stock zu vermieten, derselbe besteht in 4 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, im Hintergebäude 2 Zimmer und 1 Kammer, auf den 23. October zu beziehen.

Im Eckhaus der Akademie und Karlsstraße Nro. 13. ist auf der Ecke das Mansartenlogis von 3 tapezirten Zimmern nebst sonstigen Bequemlichkeiten bis den 23. October zu vermieten. Näheres ist ebner Erde im Ecklogis zu erfragen.

Auf den 23. October ist ein Logis von 3 oder 4 Zimmern mit allem Erforderlichem für eine einzelne Person oder eine stille Familie in Nro. 53. der Spitalstraße zu vermieten.

In der neuen Thorstraße Nro. 4. ist der untere Stock im vordern Hause, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten. Auf Verlangen kann auch der Hausgarten dazu gegeben werden.

In der Zähringerstraße Nro. 39. bei Gürtler Haas ist vornenheraus ein Zimmer mit Alkof für einen ledigen Herrn zu vermieten und im Hintergebäude zu ebner Erde eine Stube, Kammer, Küche, Keller, und Holzplatz, beide sogleich zu beziehen.

In der Waldhornstraße Nro. 24. bei Hoflakier Kreuzer ist ein Logis auf die Straße gehend zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern und Alkof, Küche nebst übrigen Bequemlichkeiten, und kann den 23. Oct. bezogen werden.

Bei Küfer Fischer Wittve in der Kreuzstraße Nro. 22. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern auf die Straße gehend, wovon 2 heizbar sind, Küche, Kammer und ein kleines in den Hof, Holzstall, Keller und übrige Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

Im Hause Nro. 30. am Spitalplatz ist ein Zimmer hintenaus mit oder ohne Möbel zu vermieten und auf den 1. August zu beziehen.

In der neuen Waldstraße Nro. 42. im Seitengebäude ist die Wohnung mit Stube, Kammer, Küche, Keller Dachboden, mit besonderem Eingang, schöner Aussicht und gegen die Sonne stehend, auf den 23. Octbr. bezugsbar zu vermieten, und das Nähere im 2. Stock zu vernehmen.

Im innern Birkel Nro. 33 ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. August zu vermieten.

In der alten Herrenstraße ist ein schönes tapezirtes großes Zimmer mit Bett und Möbel an einen beliebigen Herrn auf den 1. August zu vermieten, bei wem? sagt das Comptoir dieses Blattes.

In einer angenehmen Lage der Stadt sind 2 Logis mit allen Bequemlichkeiten bis den 23. Octbr. d. J. zu vermieten, das Nähere ist bei H. Schmidt in der Amalienstraße No. 11. zu erfragen.

In der Spitalstraße No. 55 ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmer, Magdkammer, Küche, Waschhaus, Holzstall und Keller, auf den 23. October zu beziehen.

Alte Kronenstraße No. 10. bei F. Burkhardt ist bis October ein oberes Logis im Vorderhaus zu beziehen, bestehend in 2 tapezirten Zimmern nebst 3 großen Wandkästen, Alkof., Küche, Speicherkammer, Keller und Holzstall.

In der Zähringer Straße No. 31. sind im obern Stock auf den 1. August 2 Zimmer zu vermieten und auf den 23. Oct. unten 1 vornenheraus.

In No. 42. in der Zähringerstraße ist auf den 23. October der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 5 Piecen, Küche, Keller, Magdkammer und sonstigen Bequemlichkeiten; das Nähere beliebe man bei Kaufmann P o s s e l t, Zähringerstraße No. 74 zu erfragen.

In der Erbprinzenstraße No. 20. dem Ludwigsplatz nahe ist ein Logis von drei geräumigen Zimmern vornenheraus und ebner Erde mit allen andern Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

In der Langenstraße No. 75. ist ein kleines Logis im Hintergebäude von Stube, Kammer, Küche und Speicher auf den 23. October zu vermieten.

In der neuen Waldhornstraße No. 27. ist ein Logis im obern Stock, bestehend in 2 tapezirten Zimmern, ein Mansfartenzimmer, Küche, Keller nebst andern Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

In der Langenstraße No. 120. ist im 2. Stock ein Logis, bestehend in zwei Zimmer, Alkof., Küche nebst 2 Kämmerchen, Speicher, Keller, Holzremise auf den 23. October zu beziehen.

Am Hause No. 22. in der neuen Adlerstraße sind 3 Zimmer im Hof zu ebner Erde sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten, auf Verlangen kann auch eine Küche dazu gegeben werden.

In der Karlsstraße No. 21 ist im 3ten Stock ein Logis von 4 bis 5 tapezirten Zimmern sammt Küche, Keller und allen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu beziehen.

Dem Lycum gegenüber Zähringerstraße No. 60. sind 4 tapezirte Zimmer entweder im Ganzen oder theilweise sogleich oder auf den 23. October zu vermieten.

In der Zähringerstraße No. 48. bei Dreber Nothweiler ist im 2. Stock vornenheraus ein Zimmer auf den 23. October zu vermieten, auch kann eine Küche und hinten auf den Hof gehend ein Zimmer dazu gegeben werden.

Bei Kaufmann Herz er am Marktplatz ist auf den 23. October ein Logis in der Bell-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremis und Theil am Waschhaus zu vermieten.

Am Spitalplatz No. 34. ist ein Logis im Hintergebäude, bestehend, aus 2 Zimmer, Küche, Speicherkammer, Holzremise und Theil am Waschhaus, sodann ein Magazin und ein großer gewölbter Keller, auf den 23. October zu vermieten.

Bei Glaser Hofmeister in der Langenstraße ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und ist den 23. July oder 23. October zu beziehen.

In der neuen Waldstraße No. 85. ist ein Logis zu vermieten im untern Stock, bestehend in 4 Zimmer, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann bis 23. October oder auch noch früher bezogen werden.

In der langen Straße No. 219. bei Wagenfabrikant Heinrich Reiß ist der 2te Stock, bestehend in 10 ineinander gehenden tapezirten Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 11. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 — 7 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten, bis den 23. October d. J. zu beziehen, das Nähere ist im mittleren Stock zu erfragen.

In der Langenstraße No. 128 ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 7 — 8 Zimmer und einem Balkon, wovon 2 Zimmer im 4. Stock, Küche, Keller, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

Bei Wilhelm Kiefer in der verlängerten Spitalstraße No. 5. ist im 2. Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. October zu beziehen.

In der Querstraße No. 20. ist sogleich oder auf den 23. October ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube, 2 Kammern, Küche, Keller Holzplatz nebst sonstigen Bequemlichkeiten.

In der neuen Kreuzstraße No. 16. ist zu ebner Erde ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmer, Küche, Magdkammer, Keller, Holzplatz, auf den 23. October oder auch früher zu beziehen.

In der alten Kronenstraße No. 13. ist ein Logis im Hinterhaus zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Holzremis und Keller, bis den 23. October zu beziehen.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] In einer lebhaften Gegend der Stadt, wo möglich in der Nähe des Marktplazes oder in dem neuen Theil der Stadt wird für eine einzelne Frau auf den 23. October ein Logis von 3 Zimmern nebst Küche und sonstigen Bequemlichkeiten zu mieten gesucht. Das Nähere ertheilt das Commissionsbureau von W. Kölle.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Der Unterzeichnete macht hierdurch die Anzeige, daß er seine bisherige Wohnung in der langen Straße No. 207. verlassen, und sein neu erbautes Haus auf den Zimmerplätzen in der Stephanenstraße nächst dem Mühlburgerthor bezogen hat. Er erlaubt sich bei dieser Gelegenheit zugleich, sowohl in Beziehung auf seine Profession, als auch mit seinem ansehnlichen Vorrathe von vorzüglich schönem ausgetrocknetem Brennholz und Schnitwaaren aller Gattungen bestens zu empfehlen.

Die schnellste und pünktlichste Beforgung aller Aufträge für einen oder den andern Gegenstand wird er wie bisher sich fernerhin auch besonders angelegen seyn lassen. Zugleich verbindet er hiermit die Anzeige, daß er den Preis für das waldbannen Brennholz während dem Monat August auf 10 fl. 12 kr. herabgesetzt hat. E. Hellner, Zimmermeister.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Entschlossen, mit meinen großen Gufwaaren, als Kunköfen, Abtrittsröbren u. aufzuräumen, erlasse diese, um schnelleren Absatz zu bewirken, zu den Fabrikpreisen und bitte um geneigten Zuspruch. Zugleich empfehle auch mein wohl assortirtes Waarenlager in Eisen-, Stahl- u. Messingwaaren, so wie auch Poterie-Gufwaaren bestens, und verspreche prompte und billige Bedienung. Christoph Heidt.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter macht einem verehrlichen Publikum hiermit ergebenst bekannt, daß er seine Wirtschaft zur Stadt Philadelphia verlassen und das Gasthaus zur Stadt Lyon gepachtet, wobei er sich sowohl in Speisen als Getränken bestens empfiehlt; auch ist er gesonnen zu billigen Preisen Kost zu geben. Friedrich Höck,

Gastwirth zur Stadt Lyon.

(2) Karlsruhe. [Anzeige für Blumenfreunde.] Eine Sammlung vorzüglich schöner Blumenstöcke, der verschiedensten Arten, worunter einige ausgezeichnete Exemplare Oleander, Rhododendron, Centifolie, Cactus, Giranium u. s. w. sich befinden, sind entweder im Ganzen oder theilweise billig zu verkaufen. Das Nähere ist in der Waldhornstraße No. 63. zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 1000 fl. gegen gute gerichtliche Versicherung

für die Städte Karlsruhe, Durlach oder deren Umter zum Ausleihen zu 4½ pCt. oder auch theilweis zu 5 pCt. parat, bei wem? erfährt man auf dem Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Gegen doppelt gerichtliche Versicherung sind auf den 23. October 8000 fl. zu 4 pCt. wo möglich in einem Posten auszuleihen, und im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 1000 fl. zu 4½ pCt. gegen erste gerichtliche Versicherung für hiesige Stadt zum Ausleihen parat, und ist das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 500 fl. sogleich zum Ausleihen parat, auf Hypothek für hiesige Stadt oder Landamt, und zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] 8000 fl. sind auf den 23. October gegen gerichtliche doppelt Versicherung, wo möglich in einem Posten, auszuleihen, und im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Es ist ein Kapital von 3000 fl. gesucht gegen Versicherung. Das Nähere ist in der neuen Herrenstraße No. 8. zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Ein geehrtes Publikum und meinen Herrn Clienten mache ich hiermit an, daß ich meine Wohnung aus der Ringstraße in die Erbprinzenstraße No. 8. verlegt habe.

Kirchgeßner, Lyzenmeister.

(2) Karlsruhe. [Specerei-Geschäftsveränderung und Empfehlung.] Ich habe hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mit meinem Specerei-Geschäft von meiner bisherigen Wohnung am Marktplatz ausgezogen, und solches in das vorläufiglich an mich gebrachte (ehemals Weindrennerei) Haus am Marktplatz No. 7. verlegt habe; und ich neben diesen bisher geführten Artikel, noch eine vorzügliche Auswahl von Rauch- und Schnupftaback, ächte Bremer und Havanna-Cigaren, alle Sorten französische Liguers, Jamaica-Rum, Arac de Surinam, tavia, Cognac, Mannheimer-Wasser, altes Schweizer und Zwetschen-Wasser, Fruchtbranntwein, bedeutendes Lager von Schweizer, Limburger, Meffan und Oberländer Rohm- oder Damentin, wie auch italienische und französische Waaren halte, gebe ich meinen werthen Abnehmer die Versicherung, daß ich es mir stets angelegen sein lasse, das Vertrauen mit welchem man mich beehren wird, durch pünktliche u. prompte Bedienung zu rechtfertigen. H. J. Herzog.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzeichneter gibt sich die Ehre, einem

hrungswürdigen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er seine bisherige Wohnung bei Herrn Kaufmann Leon verlassen, und in das Gasthaus zum Schwanen in der Langenstraße gezogen ist.

Mayer, Hofzahnarzt.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Neue holländische Häringe treffen jede Woche frische Transporte ein, und sind jedesmal billiger zu haben bei
Jakob Giani.

(2) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Ich mache hiermit einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich als Schneidermeister hier etablirt habe, und bitte daher meine verehrten Gönner um geneigten Zuspruch. Meine Wohnung ist in der Zähringerstraße No. 66.

Joseph Meinradt, Schneidermeister.

(2) Karlsruhe [Anzeige und Empfehlung.] Um weitem unrechtmäßigen, verläumderischen Aussagen boshafter Menschen, als könnte ich mein Geschäft nicht mehr treiben, entgegen zu kommen, mache ich die höfliche Anzeige, daß ich stets eine gute Schaife und Pferde besitze um Reisende genügend befördern zu können. Auch schaffte ich mir einen Leisterwagen an, um auf geehrtes Verlangen in oder außer der Stadt, beim Ausziehen Holz oder Schutt zu fahren zu können. Ich werde nicht ermangeln alle Aufträge aufs Beste und Billigste zu besorgen, und bitte daher höflichst um geneigten Zuspruch.

Sebastian Zeller, Kutscher,

alte Waldstraße im Wirthshaus zur Blume.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Unterzeichnung kann man alle Dienstag und Donnerstag von 11 bis 12 Uhr frische Hammelwürste haben.

G. Wipfler, Charcutier.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein schönes Octaviges Piano-Forte von Voit ist billigen Preises zu vermieten in No. 43 der Zähringerstraße.

(3) Karlsruhe [Anzeige.] In der Stephaniensstraße No. 38. bei Valier Meier ebener Erde steht ein neues vorderstimmiges Forte-piano von Nußbaumholz mit 6 Octaven und ein dito alter Flügel, billig zu verkaufen.

(5) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein schönes Klavier von 5½ Octav steht in der Waldstraße No. 42. zu verkaufen oder zu vermieten.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In der Langenstraße No. 147. bei Hofdrescher Büchle, im Hintergebäude im 2. Stock, findet man immer eine schöne Auswahl verfertigter Blumen, auch werden Bestellungen in allen Sorten darauf angenommen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Eine sehr gute mit Pistonschloß versehene Doppelstinte und mehrseitig für Ächt befunden, ist zu verkaufen; wer sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Besuch.] Zur Reise durch's Murgthal und über Freudenstadt nach Nippoltsau wird ein Reise-Gesellschafter gesucht. Das Nähere erfährt man im Gasthaus zum Zähringer Hof.

(1) Karlsruhe. [Besuch.] Es wird eine Spezialeinrichtung zu kaufen gesucht, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe [Dienstgesuch.] Es wünscht eine Person, welche in den besten Jahren und mit guten Zeugnissen versehen ist, auch allen weiblichen Geschäften vorstehen kann, eine Stelle als Haushälterin zu erhalten, und kann sogleich oder auf Michaeli eintreten; das Nähere ist zu erfragen in der neuen Herrenstraße No. 58.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches im Kochen und allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren, wünscht sogleich bei einer Herrschaft unterzukommen; zu erfahren in der neuen Kronenstraße No. 40. im Hintergebäude bei H. Spät.

Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Heute den 29 Juli wird der unterzeichnete Kunstfeuerwerker die Ehre haben, ein großes orientalisches Hauptkunst-Feuerwerk abzubrennen, der Schauplatz ist im Stephaniensbad in Bitterheim, wozu höflichst einladet
Joseph Schreiber, Kunstfeuerwerker
aus Säckingen.

Die beliebten Notenblättchen mit gezogenen Linien und geschmackvoller Einfassung sind auf dem Comptoir dieses Blattes zu erhalten; einfache zu 6 kr. und doppelte zu 10 kr.

Fremde vom 24. bis 27. July.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Am Darmstädter Hof. Hr. Willmart, Part. mit Gattin v. Coblenz. Hr. March, Part. daher. Hr. Franke, Kaufm. v. Leipzig. Freifrau v. Seideneck mit Familie v. Schwegingen. Hr. Sondheimer, Hoffactor v. Mannheim. Hr. Vell, Rentier aus Amerika. Mad. Livingston daher. Fräulein Schäfer v. München. Hr. Feinze, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Kolb, Part. von Weersburg. Hr. Jourdan, Kaufm. v. Paris. Hr. Boltzenius, Kfm. aus Batavia.

Im Englischen Hof. Hr. Frontour, Kaufm. mit Gattin v. Metz. Hr. Kolland de Boulogny daher. Hr. Simons, Part. von da. Hr. Gebr. Loussaint aus Hanau. Hr. Stählin und Hr. Kaiser, Studenten von Gälw. Hr. Gebr. v. Brochem, Studenten v. Ratibor. Hr. van Kertel, Marine-Oberlieutenant mit Gattin aus dem Haag. Hr. Zenisch und Hr. Mann, Kaufl. v. Stuttgart. Hr. Buhl, Fabrikant v. Ertlingen. Hr. Klippart, Fabrikant v. Hannover. Hr. Sprot, Rentier mit Familie aus England. Hr. Brownell und Hr. Ja:

cobson, Part. aus England. Hr. v. Breitbach v. Coblenz. Hr. Helff mit Fam. daher. Mad. Hertenbruch mit Tochter daher. Hr. Havart aus dem Haag. Hr. Sargent, Part. aus England.

Im Erbprinzen. Hr. Sigrift, Part. mit Gattin v. Zürich. Hr. Grünfelder, Kfm. mit Fam. von Freiburg. Hr. Graf von Saver mit Fam. von Paris. Hr. Graf von Rageneck von Mannheim. Hr. Hoffmann, Officier aus Polen. Hr. Kraft, Part. mit Gattin von Hannover. Hr. Wig, Rentier mit Fam. von Leipzig. Hr. Jacobson, Rittergutsbesitzer mit Fam. von Berlin. Fräulein Steuert von Freiburg. Hr. Rohrbach, Kfm. von Wien. Frau von Köder mit Fam. v. Diersburg. Hr. Kugel, Marine-Officier v. Amsterdam. Hr. Graf von Sombheim, General mit Gattin v. Ludwigsburg. Hr. Harber, Rentier aus England. Hr. Stazbet, Rentier daher. Hr. v. Corsier, Rentier v. Lausanne. Frau Marquise von Langalerie mit Fam. von da. Hr. Graf d'Yve mit Gattin von Brüssel. Hrn. Gebrüder Knon, Rentiers aus Irland. Hr. Kroner, Rentier mit Fam. von Dresden. Hr. Irnes und Hr. Palmer, Rentiers aus England. Madame Massingheid mit Sohn von Mannheim. Hr. Dr. Rambach, Pastor mit Gattin von Hamburg. Hr. Plazer, Rentier mit Gattin v. Mailand. Hr. Bernouille, Rentier von Basel. Hr. Merian, Professor mit Gattin daher. Hr. Bernouille, Doctor mit Fam. daher. Hr. Cathbert und Hr. Wilmed, Rentiers aus England. Hr. Graf von Platen von Hannover. Hr. Baron von Malortie von da. Hr. von Sommer v. Petersburg. Hr. Mezger, Secretär v. Offenburg. Hr. Merian-Forcard, Oberst von Basel. Hr. Rheinbold, Part. von Kastatt. Hr. Sulzer und Hr. Meißner, Kaufleute von Heidelberg. Hr. Gysen, Part. mit Gattin von Frankfurt. Hr. Reifland, Kfm. von Siegen. Hr. Doone, Rentier aus England. Hr. Athanel, Part. von Petersburg. Hr. von Waisel, Part. von Darmstadt. Hr. Lowey und Hr. Cooper, Rentiers aus England. Mad. Heinesfetter v. Mainz.

Im goldnen Hirsch. Hr. Fesenbech, Pfarrer mit Fam. v. Daisbach.

Im goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Schmidt, Kfm. von Frankfurt. Hr. Kraft, Kfm. von Stuttgart. Hr. Lenz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Wasse, Kfm. von Frankfurt. Hr. Graf Ver-Huell, französischer Pair von Paris. Hr. Castelli und Hr. Sterpone, Part. aus Turin. Hr. Brown, Rentier mit Gattin v. London. Hr. Büsttenfeld, Doctor mit Gattin von Heidelberg. Hr. Krebs, Kfm. v. Chalons. Hr. Pfeiffer, Amtmann mit Gattin von Ladenburg. Hr. von Schreckenstein, Kammerherr S. K. Hohheit der Frau Großherzogin Stephanie von Mannheim.

Im goldenen Ochsen. Hr. Nahwasli, Hr. Lagowski u. Hr. Larnowski, Officiers aus Polen. Hr. Meißner, Architekt von Darmstadt. Hr. Schumacher,

Pfarrer von Breitenbronn. Hr. Ernst, Kfm. von Heidelberg. Hr. Schmelz, Kaufm. von Lauterburg. Basayer, Kfm. von St. Etienne. Hr. Massenbach, Kfm. von Schluchtern. Hr. Göblin, Kfm. v. Freiburg der Schweiz. Hr. Gorg, Cameralcandidat von Rastatt. Hr. Molitor, Advokat von Mannheim. Hr. Mina, Kfm. von da. Frau Gefällverwalter Wadernspermann, Student von da.

Im Rappen. Hr. Krauß, Kaufm. v. Gellert. Im Ritter. Hr. Hiller, Kaufm. v. Böblingen. Hr. Hammer, Kfm. v. Ellwangen. Hr. Weber, Kfm. v. Baihingen. Hr. Burckle, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Wetten, Kaufm. von Ballrechten.

Im römischen Kaiser. Hr. Darront, Rentier von Befancon. Hr. Keller, Part. v. Düsseldorf. Hr. Becker, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kölsch, Part. v. Stuttgart. Hr. Polke, Part. v. Ulm. Hr. Kfm. v. Bamberg.

Im Salmen. Hr. Darnbacher, Kaufm. v. Bamberg.

Im Schwänen. Hr. Kessel, Kaufm. mit Fam. von Mannheim. Hr. Geisler, Fabrikant v. Stuttgart. Hr. Ditsche, Kfm. v. Offenburg. Hr. Hammer, Kfm. v. Tübingen. Hr. Gerster, Hüttenpraktikant v. Gellert.

In der Sonne. Hr. Mohr und Hr. Kaufm. v. Bruchsal. Hr. Wolpart, Kfm. v. Straßburg. Hr. Kling, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Haas, Kfm. von Wertheim. Hr. Lang, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schwarz, Kaufm. von Neustadt.

Im Waldborn. Hr. Baron v. Vicienstoffs Familie und Dienerschaft aus Liefland.

Im Zähringer Hof. Hr. Morel, Kaufm. Mainz. Hr. Fuld, Kaufm. mit Fam. v. Frankfurt. Hr. Paulus, Finanzminist. Referendair v. Stuttgart. Hr. Baron v. Löwenstein mit Tochter daher. Hr. Maire von Barr. Hr. Brenner, Adjunct daher. Hr. Dieß, Kaufm. von da. Hr. Morel, Part. v. Mannheim. Hr. Leyer, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Borelli, Kfm. von Mailand. Hr. Parisis, Professor von Würzburg. Hr. Gerard, Kaufm. v. Speyer. Hr. Lazarus und Hr. Weil, Kaufm. v. Nordstetten. Hr. Knapp, v. Gellert. Hr. v. Roth, Postverwalter mit Fam. v. Mannheim. Hr. Farr, Kaufm. v. Sombheim. Hr. Wiedemann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kiger, Lehrer daher. Hr. Eichholz von da. Hr. Cape, Part. aus England. Hr. Erhard mit Fam. von Lyon.

In Privathäusern. Frau Bauinspector von Heidelberg. Fräulein Bogt und Fräulein Korbach von Mannheim. Fräulein Bollschläger von Amorbach. Fräulein Müller v. Pforzheim. Frau Gerichtsrath Ziegenfuß von Mannheim. Dlle. Schick und Dlle. Höflich v. Heidelberg. Frau Kreisrath Mezger mit Tochter von Offenburg.

Die HerrenAbbonnenten auf das Karlsruhe Unterhaltungs-Blatt empfangen hiermit die 31. Nummer von 1832; Inhalt:

Buckingham in seiner Reisettscht. (Mit einer Abbildung.)
Kampf der Homöopathen und Allopathen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der E. F. Müllerschen Hofbuchhandl. u. Hofbuchdruckerei.